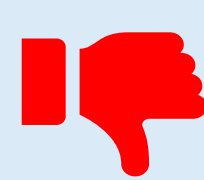


Stop Teaching, Start Doing!

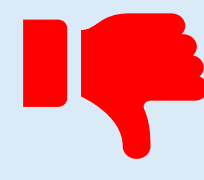
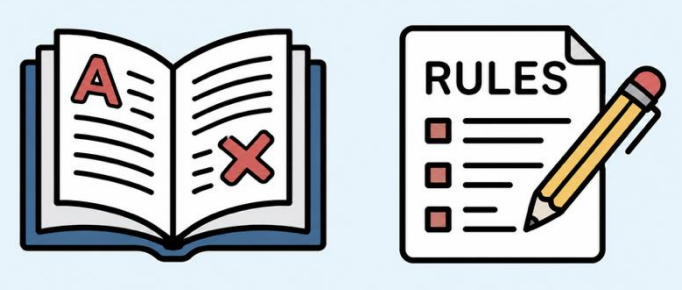
Vom trägen Wissen zu echter Sprachhandlung – PBL im modernen Englischunterricht

Problem und Lösung

Problemstellung: „Träges Wissen“ (Inert knowledge dilemma)



Grammar Focus



Meaning Focus

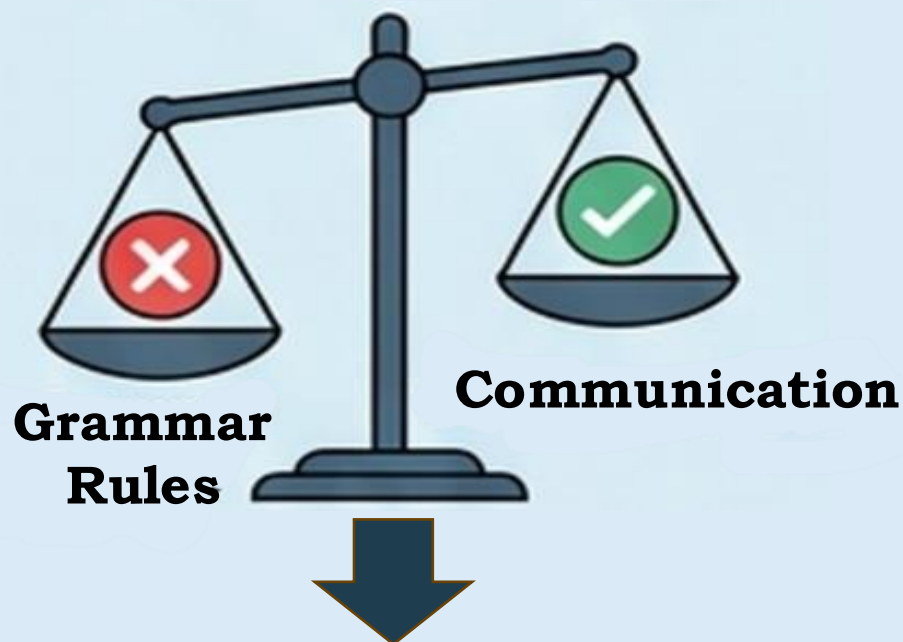


Lösung: Der Paradigmenwechsel

Traditioneller Unterricht
isoliertes Abarbeiten von Grammatik, Abarbeiten des Lehrplans

Problem-Based Learning (PBL)
Sinn- und Inhaltsorientierung

Der Paradigmenwechsel bricht das „träge Wissen“ des traditionellen Unterrichts auf. Statt dass der Lehrer Grammatik theoretisch vorgibt, steht beim PBL ein **reales Problem** am Anfang. Die Schüler lernen die englische Sprache nicht mehr als abstraktes Schulfach, sondern nutzen sie direkt als aktives Werkzeug, um eine echte Aufgabe zu lösen.



Durch diesen Wechsel vom „**Knowledge-about**“ zum „**Knowledge-how**“ wird Sprache nicht länger als abstrakter Lerngegenstand, sondern als pragmatisches Werkzeug zur Bewältigung lebensnaher Herausforderungen begriffen

PPP
Presentation
Practice
Production

FOCUS AUF BEDEUTUNG
(Meaning Focus)

Was ist PBL?



Schülerzentrierter, konstruktiver Ansatz, bei dem ein komplexes, offenes Problem aus der Realität der Ausgangspunkt des gesamten Lernprozesses bildet. Es gibt keine einfache „Richtig-oder-Falsch“-Lösung, was **multilaterale Lösungswege** erfordert.

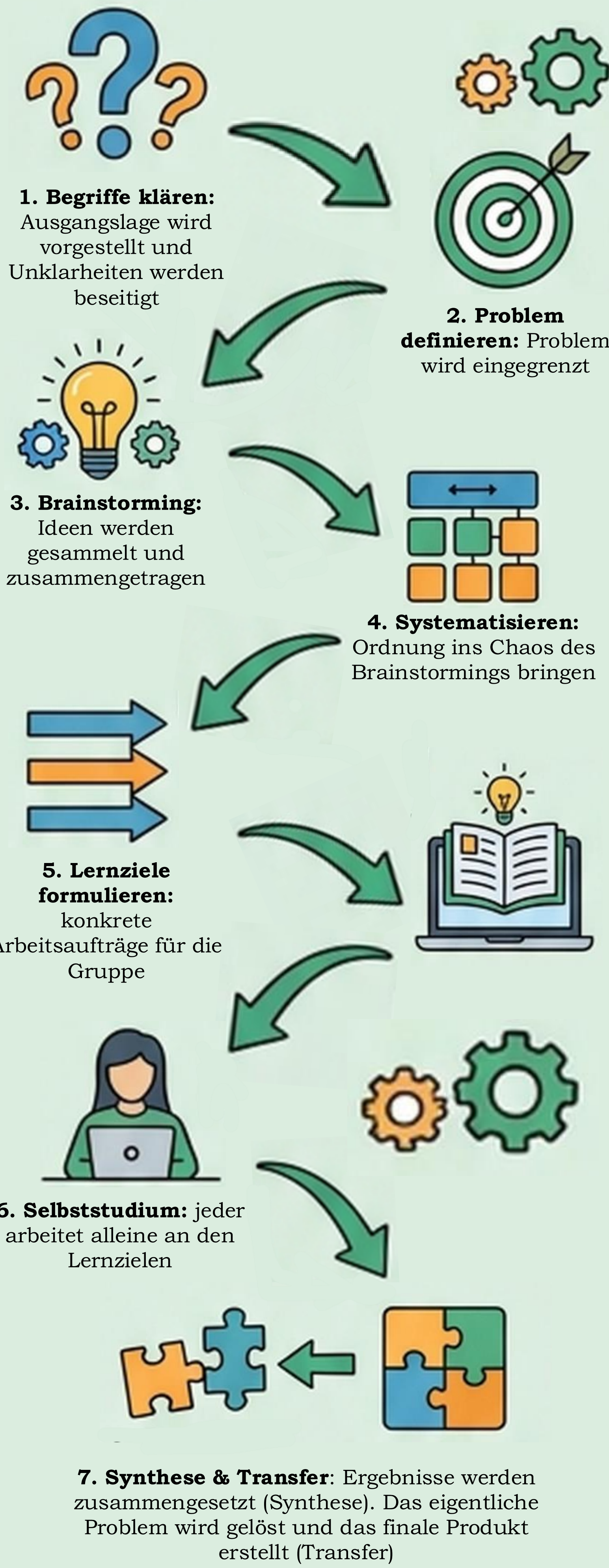


Traditionell	vs.	PBL
Content-Centered		Problem-Centered
Medium of Instruction		Medium of Thought
Instructor		Faciliator

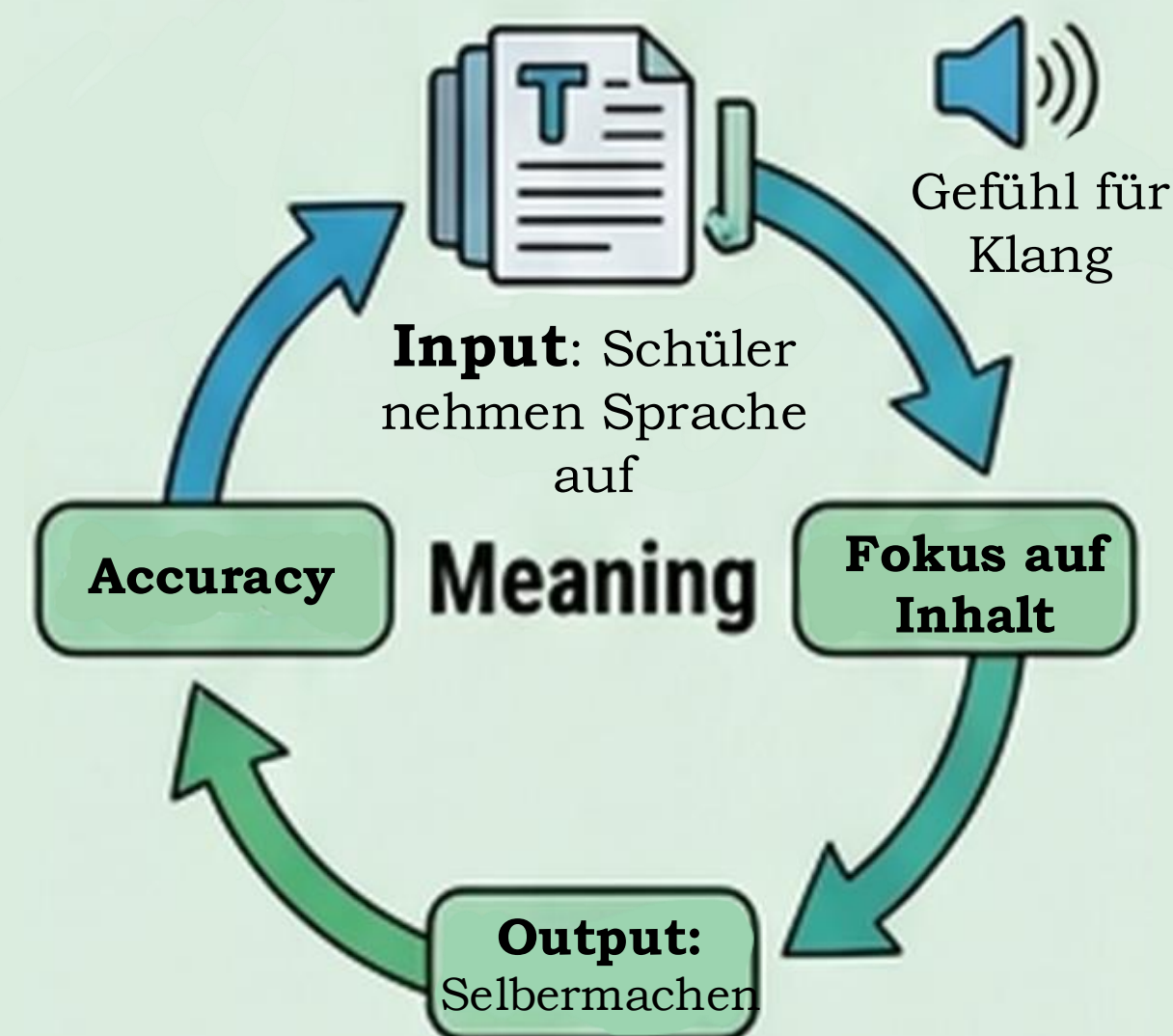
PBL im Englischunterricht bricht mit der traditionellen, isolierten Vermittlung von Sprachstrukturen. Anstatt Sprache als starres Regelsystem auswendig zu lernen, erwerben Schüler grammatikalische Kompetenzen und Vokabular situativ und bedarfsorientiert (**just-in-time learning**). Das übergeordnete Ziel ist der Aufbau einer umfassenden kommunikativen und interkulturellen Handlungsfähigkeit in authentischen Kontexten.

HOW TO PBL

Das Siebensprungmodell (7 Steps)



Language Focus



Die Balance zwischen Fluency und Accuracy

- **Fluency (Inhaltsfokus):** In den Phasen des Erarbeitens kommunizieren die Schüler frei und inhaltsorientiert. Fehler werden toleriert, um den Redefluss und das Vertrauen in die eigene Sprache nicht zu hemmen.
- **Accuracy (Formfokus):** In der Feedback-Phase erfolgt die gezielte Spracharbeit. Die Lehrkraft greift typische Fehler (z.B. im Passiv oder bei der Aussprache von Fachbegriffen) anonymisiert auf. Durch dieses Scaffolding korrigieren die Schüler ihr Produkt für die finale Veröffentlichung.



Useful chunks:
Sprachbausteine, die beim freien Sprechen helfen



Feedback: Lehrkraft gibt gezieltes Feedback zur Sprache. Typische Fehler werden gesammelt und korrigiert.

Praxisbeispiel



Problem:
Internationale Studenten benötigen englischsprachige Tipps



Lösung:
Podcast mit authentischem Guide für die Stadt Eichstätt



1. Kultureller Guide:
Juramuseum, Willibaldsburg, Altstadt



2. Studentenleben:
Treffpunkte, Bars, Cafés



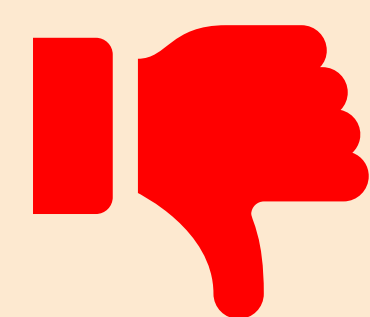
3. Sportliche Aktivitäten:
Fahrradtouren, Wandertouren, Kanutouren



Didaktischer Mehrwert des Produkts

Das Erstellen des „Eichstätt Insider Podcasts“ fungiert als Real-World-Task. Die Schüler schreiben echte Moderationstexte (Scripting) und nutzen useful chunks. Die Veröffentlichung via QR_Code an der Universität schafft eine reale Empfängerseite (Target Audience) und steigert die funktionale Relevanz des Sprechens.

Chancen und Grenzen



Chancen (Opportunities)	Grenzen (Challenges)
Erhöhte Motivation durch arbeiten an realen Problemen	Hoher Zeitaufwand: benötigt viel mehr Unterrichtsstunden als klassischer Frontalunterricht
4Ks (Kollaboration, Kommunikation, Kreativität, Kritisches Denken)	Kognitive Überforderung schwächerer Schüler durch zu wenige Hilfsmittel
Binnendifferenzierung: Problemstellung ist nach oben hin offen	Schwierigkeit der Leistungsmessung: Lehrkraft muss sowohl Arbeitsprozess als auch Produkt bewerten

Referenzen

- Barrows, H. S.** (1996). Problem-based learning in medicine and beyond: A brief overview. *New Directions for Teaching and Learning*, 1996(68), 5–12.
Ellis, R. (2003). *Task-based language learning and teaching*. Oxford University Press.
Nunan, D. (2004). *Task-based language teaching*. Cambridge University Press.
Richards, J. C., & Rodgers, T. S. (2014). *Approaches and methods in language teaching* (3. Aufl.). Cambridge University Press.
Schmidt, H. G. (1983). Problem-based learning: Rationale and description. *Medical Education*, 17(1), 11–16.

